

Noch mehr Naturstein!



Ein **Naturstein**-Abonnement lohnt sich jetzt mehr denn je. Zusätzlich zum Heft bieten wir Abonnenten kostenlos Zugang zu unserem Premiumbereich im Internet. Dort erhalten sie uneingeschränkten Zugriff auf unser Heftarchiv und Seminarberichte mit Audiobeiträgen. Wer unseren Newsmail-Dienst abonniert, erhält alle zwei Wochen per E-Mail interessante Zusatzinformationen – topaktuell! Einfach in der Menüleiste auf den Link »Premium-Newsmail« klicken, das Formular ausfüllen – fertig! Mehr zu unseren Zusatzleistungen finden Sie ab ▷ S. 18.

Zuversicht ist angesagt. Jedenfalls lautet so das Fazit vieler Aussteller auf den Messen BAU und Swissbau 2007. »Wenn sich das Interesse an unseren Steinen so fortsetzt, wie wir es hier auf der BAU erleben, dann wird dieses Jahr für unsere Betriebe ein gutes Jahr«, freute sich Reiner Krug, Geschäftsführer des Deutschen Naturwerkstein-Verbands, der mit seiner großen Musterschau und mehreren Mitgliedsbetrieben Flagge zeigte. Auf der Swissbau präsentierten sich die Natursteinanbieter erfolgreich auf Gemeinschaftsständen und bewiesen damit wieder einmal, dass Kooperationen eine gute Sache sind. Unser Rückblick auf beide Messen beginnt auf ▷ S. 65.

Das Schwerpunktthema dieser Ausgabe heißt »Gestalten mit Naturwerkstein«. Ab ▷ S. 42 stellen wir Werke von Matthäus Rutkowski, Axel Otterbach und dem amerikanischen Bildhauer Eino vor, porträtieren den Steinbildhauer Martin Dehler und berichten über die Skulpturenausstellung »Steine am Weg«, die letztes Jahr viele Menschen für zeitgenössische Steinbildhauerei sensibilisierte.

Auf zwei Serien möchte ich Sie aufmerksam machen: Ab ▷ S. 36 finden Sie die zweite Folge unserer Serie »Grabmale fotografieren«. Autor Jens Kestler könnte Sie bei Bedarf auch praktisch unterweisen. Haben Sie Interesse? Dann geben Sie bitte kurz Bescheid in der Redaktion! Zweitens beginnen wir auf ▷ S. 62 unsere Serie »nm«. Dr.-Ing. Dieter Gerlach erläutert gut verständlich den Stand der wissenschaftlichen und praktischen Arbeiten in Sachen Zukunftstechnologien im Bereich der Steinbearbeitung.

Zu guter Letzt lade ich Sie dazu ein, das Thema »Grabmalgestaltung« einmal nicht aus Sicht der Gestalter und Verkäufer, sondern aus Sicht einer Frau zu sehen, die für ihren verstorbenen Mann ein Grabmal gesucht und gefunden hat. Wohin wenden sich Menschen, die etwas anderes suchen als das, was auf den meisten Friedhöfen an Grabmalen zu sehen ist? Was wünschen sie sich vom Grabmalgestalter? Antworten auf diese Fragen finden Sie auf ▷ S. 38.

Freude an dieser Ausgabe und an unserem Premium-Service wünscht Ihnen
Ihre

Bärbel Holländer



Alles über
robuste
Oberflächen
für Küche
und Bad.



www.rosskopf-partner.com